



Schwarze und farbige
Fächer
bekannt wegen Aufgabe des Artifices
mit dem Einkaufspreis.
Albin Hentze,
21 Schmeerstraße 21.

Unter Privat-Wittigstich in
Wettbewerben, Waage Waagen, geschult,
Off. u. U. n. 1849 an die Exp. v. Bra. etc.
Weiße gemästete
Butter, prima junge
Hefen u. Brauwürze,
Zwischenbühnen,
junge Säbne etc. empfiehlt
Jacobi, Sternstraße.

Dr. Driethen's Bäderel,
Wendischer Straße 109
empfehlen eine große Auswahl wohl-
schmeckender Kuchensorten, täglich
fr. Pfandkuchen mit feinsten Füllungen.
Speckfischen von Brodstein
jeden Sonntag,
ff. Pfannkuchen, 12 Pf.
A. Winter, Große Märker-
straße 16.

Asthma, (ad)
Brust-, Hals- u. Lungenleiden sind
doch noch zu heilen. Ausf. u. Nachg.
gegen 10 Wt.-Marte von Pöllnitz,
f. 1875 Apoth.-Brodthor, Döbeln i. S.
Gersten- u. Roggenstroh
in Säcken und einzeln verkauft die
Economie Weitzstraße 10.
Zu kaufen gesucht werden 7-8 gut
erhaltene Fische mit eisernen Pfanne
und 3-4 Ebd. Stühle mit buch-
lochten oder ornamentalem Holzsch.
Gel. Ofen unter E. 8110 sind in der
Exp. d. B. zu überzuliegen.

Weizen-Aleberhülsen,
belies Arohlutter, nach abzugeben
Starkestraße 36.

Gerichtlicher Wein-Ausverkauf.

Die grossen **Weinbestände** der
F. A. Jordan'schen Concursmasse
Filiale Halle a. S., Gr. Märkerstrasse 14 — Hauptgeschäft Magdeburg
sollen schleunigst gegen Baarzahlung zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft werden nach folgendem
Preisverzeichniss:

Früherer Preis		Jetziger Preis		Früherer Preis		Jetziger Preis		
excl. Flasche und Kiste	incl. Flasche und Kiste	excl. Flasche und Kiste	incl. Flasche und Kiste	excl. Flasche und Kiste	incl. Flasche und Kiste	excl. Flasche und Kiste	incl. Flasche und Kiste	
Rothe Bordeaux-Weine.								
St. Julien	1.25	0.75	Zeltiger, Pisporter	1.25	0.95	Früherer Preis	1.25	
St. Emilion	1.25	0.95	Zeltiger Auslese	1.50	1.15	excl. Flasche und Kiste	1.50	
Medoc Cantenac	1.40	1.05	Brauneberger	1.75	1.25	incl. Flasche und Kiste	1.75	
Portauho Cantenac	1.50	1.15	Scharzhofberger	2.50	1.75		2.50	
Pontet Canet	1.75	1.25	Stephansberger	3.—	2.10		3.—	
Beycheville St. Julien	2.—	1.50	Trabener Auslese	4.—	3.—		4.—	
Chât. Gironville Duffour	2.—	1.50	Eucharisberger Auslese	4.50	3.50		4.50	
Chât. Léoville	2.50	1.75	Agriusberger Ausstich	5.—	4.—		5.—	
Chât. Pavell Margaux	4.—	3.—	Diverse ausländische Weine.					
Chât. Fichon Longueville	4.50	3.50	Muscata Lunel	1.50	1.20		1.50	
Chât. Rauzan de Segla	6.00	4.50	Muscata Frontignac	2.50	2.—		2.50	
Chât. Lafite grand vin de Pauillac	6.00	4.50	Malaga	3.—	2.10		3.—	
Weisse Bordeaux-Weine.								
Preignac	1.25	0.95	Madeira	2.—	1.50		2.—	
Haut Sauternes	1.50	1.15	Madeira, alter	2.—	1.50		2.—	
Chât. Fihol-Haut Sauternes	2.50	1.75	Dry Madefira, ganz alter	4.50	3.70		4.50	
Chât. La Tour blanche	3.—	2.10	Portwein	2.—	1.60		2.—	
Chât. d'Yquem Lur Saluces	5.—	4.—	Sherry, alter	2.—	1.40		2.—	
Rhein-Weine.								
Rüdesheimer Oberfeld, Deidesheimer	1.—	0.75	Herber Ober-Ungar	3.—	2.40		3.—	
Geisenheimer, Hattenheimer	1.25	0.95	Süss Ober-Ungar	2.—	1.50		2.—	
Rüdesheimer	1.50	1.15	Ruster Ausbruch, alter	3.—	2.20		3.—	
Erbacher Spiegelberg Auslese	3.—	2.10	Tokayer Ausbruch, alter	4.50	3.70		4.50	
Rüdesheimer Rothland Auslese	4.—	3.—	Bordeaux Essig	1.25	1.00		1.25	
Schloss Vollrathen Ausbruch Cabinet	4.50	3.50	Spiritiosen.					
Steinberger Cabinet	5.—	4.—	Cognac, alter	2.50	2.—		2.50	
Mosel-Weine.								
Wahlener	0.80	0.60	„ pale d'Angouleme	3.50	3.—		3.50	
Grancher	1.00	0.75	„ fine Champagne	5.—	4.20		5.—	
Ausserdem ist noch eine grosse Anzahl anderer Weine und Spiritiosen am Lager. Vollständiges Preisverzeichniss wird auf Verlangen zugesandt. Flaschen und Kisten werden nicht berechnet. Unter 25 Flaschen werden nach ausserhalb nicht abgegeben. Im Geschäft Grösse Märkerstrasse werden auch einzelne Flaschen ohne Preisverhöhung abgegeben. Preise verstehen sich Netto Kasse ab hier. Bei Abnahme grösserer Posten Rabatt nach Uebereinkommen.								

Der Concursverwalter.
W. Schumann.
Fernsprecher Nr. 169.
Halle, Gr. Märkerstrasse 14.



Gustav Uhlig
empfehlen sein grosses Lager
Damen- u. Herren-
Taschenuhren
in Gold, Silber, Stahl, Tula, Perlmutter,
für jede Richtung passend,
zu den billigsten Preisen.
Auf jede Uhr leisten ich
2 Jahre reelle Garantie.
Wand- und Stand-Uhren
in Eiche, Nussbaum, Bronze, Marmor etc.,
für jede Richtung passend,
zu den billigsten Preisen.
Küchen- u. Comtoir-Uhren
in reichster Auswahl.
Neu! Neu!
„Patent-Wecker“
welcher so lange weckt, bis man
denselben abstellt.
Beamten-Wecker,
der praktischste, solideste u. sicherste
Wecker der Neuzeit.
Auf jede Uhr leisten ich 2 Jahre
reelle Garantie.
Reparaturen schnell und
billig.
Auf jede Reparatur 1 Jahr
Garantie.
Gustav Uhlig
Halle, Gr. Märkerstrasse.
Fernsprecher Nr. 889.

ff. Damenmästen neu, flott, vert. billig
Hauptstrasse 22, 1. f.
Eine Damenmaske (Damenmästchen)
bill. zu verl. Nitterstr. 11, 8. 2. f.
Eine elegante Damenmaske verleiht
Schmeierstrasse 19, Laden links.
4 elegante Damenmästen zu ver-
leihen Gräfsweg 6, 8. 1. f.
Eleg. feid. Damenmaske vert. oder
verkauft Fortstrasse 22, 1. f.
2 eleg. Damen-Mästen billig zu
verleihen Händlstr. 1, 1. Laden. (s)
Eleg. Damenmaske zu verleihen
Fertterstr. 1. Bld. beim Kaufmann.
Wenig gebraucht, W. Wilsons
Mädchenmaske billig zu verkaufen
Hauptstrasse 15, 1. f.
Elegante Damenmästen
in grösster Auswahl billig zu ver-
kaufen Schmeierstrasse 5, 8. 1. f.
Sürge in allen Größen u. Weisen
stets vorräthig u. empfiehlt
selbst bei vorfindenden Stücken.
Reelle Bedienung. Billige Preise.
Hd. Braundorf, Alter Markt 3.

Germania-
Backpulver.
Anerkannt feinste Marke.
Zur schnellen Herstellung von Auf-
stücken, Reibekuchen und jedem an-
deren Feinbackwerk bestens geeignet
empfehlen
Th. Franz, Halle a. S.,
Hefenfabrik.

Kaffee Zucker Reis
und
Gewürz.
en gros. en detail
Durch eigene direkte Besuche
der Waaren, sowie direkten Verkauf
ohne jeder Robat-Manipulation
bin ich in der Lage, die feinsten
Qualitäten zum billigsten
Preise am Platze zu verkaufen.
H. W. Haacke,
Gr. Klausstrasse 16.
Speisekartoffeln,
die feinste Waare, 3 Gr. 1.80 A. vert.
die Economiestr. Weinhausstr. 10.
Milch,
dreimal täglich frisch, besonders für
Kinder geeignet, hat nach abzugeben.
Economie Weitzstraße 10.
Formsand
in grösseren Quantitäten zu kaufen ge-
sucht. Offerten an die Expedition dieser
Zeitung unter Chiffre T. 8100.
Weizenhülsen Lindenstraße 73.

Lebensversicher.-Gesellschaft zu Leipzig
(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.
Versicherungsbetrag:
64000 Personen und 457 Millionen Mark Versicherungssumme.
Vermögen: 133 Millionen Mark.
Gezahlte Versicherungssummen: 90 Millionen Mark.
Dividende an die Versicherten für 1896
42% der ordentlichen Jahresbeiträge.
Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigen
den Versicherenden zu leistenden (Hinterlassenen) Zeit fünfjähriger (Waisen)
eine der grössten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften.
Alle Lebensversicherungen fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere
Nachricht ertheilen gegen die Gesellschaft, sowie deren Vertreter
Hugo Klauke, General-Agent,
Martinstraße 11.

Wer seine Taschenuhr gut und billig repariren
lassen will, der begibt sich in die Uhren-
handlung von
C. Hammer.
— Billigstes Atelier für Reparaturen. —
R. B. stellt bereit das Einlegen eines neuen Feder
u. Reguliren der Uhr 1 Wt., Glas 10 Pf., Feiner 10 Pf.,
Uhring 10 Pf., Schlüssel 5 Pf. Preisangaben stets vor-
her für jede Uhr. — Garantie. — Verkauf billiger wie jede
Konkurrenz. **C. Hammer, Leipziger Str. 42.**

B. Gottschalk's
Masken - Theater - Garderoben - Verleih-
Institut,
Al. Ulrichstraße 25, 1.
hält seine reichhaltige Auswahl neuer feiner
Herren- und Damen-Masken-Costüme
bei solider Verfertigung bestens empfohlen.

Abbruch **Abbruch**
Gr. Steinstraße 75, 88 und 89, Kleinschmidens G.
find noch billig zu verkaufen: Zehnteil, Wannenreine, Bruchsteine und
Stücken, 50 Wt. Ziegeln, 200 St. Ziegeln und Ziegeln, 2000
Wt. Ziegeln, 200 Ctr. eiserne Träger und Säulen, 1 fast neuer
Berliner Ofen, 200 cbm sehr gutes Bauholz (Wälder und Sperrn
von 6-12 Wt. Länge) u. versch. Andere. Brennholz in Säcken u. Stücken
jeden Tag spottbillig. Sonntags bis 1/2 Uhr.

Abbruch **Abbruch**
Schillerhof, Jahnstraße, Al. Ritterstraße, Sautsch u. Fiedel
find zu verkaufen: Zehnteil, Wannenreine, Bruchsteine, ca. 200 Pfenn.
100 Ziegeln, 1 Zehnteil, 200 St. Ziegeln, 2000 St. Ziegeln, 2000
Wt. Ziegeln, 200 Ctr. eiserne Träger, 1 fast neuer Berliner Ofen,
200 cbm sehr gutes Bauholz (Wälder und Sperrn von 6-12 Wt. Länge)
u. versch. Andere. Brennholz in Säcken und einzeln jeden Tag spottbillig.
Der Verkauf findet auch Sonntags bis 1/2 Uhr statt.

Gelegenheitskauf!
Schwarze, weisse u. farbige
Seidenstoffe
in den solidesten Fabrikaten und grosser Auswahl
verkauft
zu aussergewöhnlich billigen,
festen Preisen
Brummer & Benjamin,
Gr. Ulrichstr. 23,
Part u. 1. Etage.

Versuchen Sie
Kaufmann's Tinten
von
Aug. Weddy, Leipz. Str. 22.

XXVII. Kölner Dombau-Lotterie.
Haupt-Geldgewinne
M. 75,000, 30,000, 15,000 u. f. w.
Ziehung am 27. Februar 1896.
Loose zu 3 Mark (Borlo und
Bühe 30 Pf.)
B. J. Dussault, Köln.



Inventur - Ausverkauf.



Aus allen Theilen unseres Leinen-, Wäsche- und Kleider-Lagers haben wir verschiedene Artikel im Preise ganz bedeutend zurückgesetzt und ist Jedermann Gelegenheit geboten, seine Einkäufe außerordentlich billig zu machen.

Leipziger Straße 21. **Schnabel & Grünberg.** Leipziger Straße 21.



52 Gr. Ulrichstr. 52.

Platow's weltberühmte Universal-Ausstellung für Natur- u. Völkerkunde

ist hier eingetroffen und morgen Sonntag sowie folgende Tage einem P. T. Publikum von hier und Umgegend zum gütigen Besuche geöffnet.

Die Ausstellung enthält unter Anderem: Schreden der Hwälder u. Gewässer.

20 verschiedene Menschenrassen aus allen Zonen der Erde, deren Bekleidungsstücke, Waffen, Friedensinstrumente, Haarbüschel und Ackergeräthe, sowie Kunstarbeiten aus Holz und Eisen.

Neu! und besonders sehenswert Neu!

Die Mumie einer Frau aus Peru, 2000 Jahre alt!

Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 9 Uhr. Entree an der Kasse 40 Pf.

Billetts im Vorverkauf kosten nur 25 Pf. und sind in den meisten Gartengeschäften und Feilwarenläden zu haben.

Zu sachlichem Besuche ladet ergebenst ein.

Hochachtungsvoll J. N. Platow.



Vorläufige Anzeige.

grosser Volksmaskenball im Gasthof zu den 3 Titten, Jassendorf, Fr. Bude.

Dramatischer Verein Halle a/S.

Freitag den 7. Februar 1896 Abends 8 Uhr

Maskenball

In den Räumen des „Neben Theaters“. — Eintrittskarten können von unsern Mitgliebrern, insbes. von den Herren S. Berger, Barfüßerstr. 12, O. Wilsch, Mannheiserstr. 6, S. Reich, Leipziger Str. 27, und S. Pachler, Buchererstr. 34, entnommen werden.

Krug zum grünen Kranze. Tanzvergnügen.

Vaterländischer Frauenverein.

Die Mitglieder des Vereins für Halle und Umgegend werden hiermit zur diesjährigen Generalversammlung am Montag den 10. Februar Vorm. 11 Uhr in der „Stadt Hamburg“ eingeladen. Tagesordnung: 1) Ergänzung des Vorstandes. 2) Verhärzung der Rechnung und Festsetzung des Etats. 3) Geschäftsbericht.

Krieger-Begräbnis-Verein.

Sonntag den 3. Februar Abends 8 1/2 Uhr findet die ordentliche Generalversammlung im Vereinslokale statt. Zu derselben werden die Kameraden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

Schneider-Meister-Sterbekasse zu Halle a. S. General-Versammlung

Montag den 3. Februar 1896, Abends 8 Uhr, im „Altenburger Hof“, Alter Markt. Tages-Ordnung: 1. Rechnungslegung. 2. Vorstandswahl. Um allseitiges Erscheinen bittet

Jährliche Production der Nestlé'schen Milchfabriken: 30.000.000 Büchsen. Täglicher Milchverbrauch: 100.000 Liter. 15 Ehren diplome. 21 goldene Medaillen.

Nestlé's Kindermehl



(Milchpulver) wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten d. ganzen Welt empfohlen u. ist das beliebteste u. weitausbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

Nestlé's Kindernahrung enthält die reinste Schweizermilch.

Nestlé's Kindernahrung ist altbewährt und stets zuverlässig.

Nestlé's Kindernahrung ist sehr leicht verdaulich, verhärtet Erbrechen und Diarrhoe, erleichtert das Entwöhnen.

Nestlé's Kindernahrung wird von Kindern gern genommen, ist schnell und einfach zu bereiten.

Nestlé's Kindermehl ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch bald in Gährung übergeht, ein „keimfreies“ Nahrungsmittel für kleine Kinder.

In allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Rathskeller-Restaurant.

Sonnabend: Eisbein, Sauerkohl, Erbseubrei. } Abend-Sonntag: Hühnerfricassee. } Stamm.

Mittagsstich im Abonnement 1 Mk. von 12-3 Uhr. Montag den 3. Februar Bockbier

des Bürgerlichen Brauhauses München Münchener Bürgerbräu.

Sonntag, den 2. Februar, Abends 7 1/2 Uhr im kleineren Saale des „Hôtel Kroppina“

Vortrag

des Herrn Prof. D. Nippold aus Jena: „Der verstorbene altkatholische Bischof Reinkens“ und Nachwort des Herrn Prof. D. Beyschlag. Alle evangelischen Christen sind freundlich eingeladen. Der Vorstand des Zweigvereins des Evang. Bundes, D. Haupt.

V. Volks-Unterhaltungsabend

Sonntag den 2. Februar, Abends 8 Uhr

in den „Kaiser-Sälen“

beraustaltet vom Volksbildungsverein.

Eintritt für jede Person 15 Pf.

Ein Ausflug in den Weltraum.

Großer populär-wissenschaftlicher Vortrag mit 90 Globulidern von Herrn Docent Feud Visher, Astronom an der Hainbobsche Planetarie zu Berlin.

I. Theil: Von dem Monde bis zur Sonne. Abreise von der Erdoberfläche. — Sonnenuntergang. — Zum Monde. — Auf dem Monde. — Ist der Mond bewohnt? — Sonnenuntergang auf dem Monde. — Das Jodbalistik. Die Sonne und ihre Flecken. — Mondlicht-Erscheinungen. — Schilderung einer toten Sonnenunterwelt. — Sonnenkrone und Feuerströme. — Die Sonne, die Mutter der Erde.

Vorträge des „Halleschen Zitherklubs.“

I. Theil: Unter Steuere. Die Wandbelleque, die Kinder der Sonne. — Der Mars und seine Oberfläche. — Der Jupiter. — Die Welt des Saturn. — Die Begabungen des Himmelsraumes. — Die Kometen, die Sprechelieber am Himmel. — Große Kometen unseres Jahrhunderts. — Die Sternschnuppen und Feuerengel. — Der Himmelsbimmel. — Sein Eindruck auf das Gemüth des Menschen. — Die Hölle der Sterne. — Die Entfernung derselben. — Entstehende Welten. — Die Bewegung der Himmelskörper. — Mond- und Vulkane. — Sonnenaufgang.

Programme, welche zum Eintritt berechtigen, sind nur im Vorverkauf zu haben bei den Herren Kunze in den „Kaiserläden“, Feindisen, Leipziger Str. 11, Jacobi, Dreyhauptstraße 2, Steinbrecker & Jasper, Markt 1 und Ede der Gellé und Schwarzenstraße, sowie „Hotel Europa“, Magdeburger Straße.

„Goldener Krug“, Rathhausstraße 6.

Sonntag den 2. Februar Narren-Abend, wozu freundlichst einladet H. Hündorf.

G. Wilke's Restaurant,

Hl. Klausstraße Nr. 7.

Meine Lokalitäten bringe in empfehlende Erinnerung. Mein kleiner Saal eignet sich zur Abhaltung von Familienfesten. Jeden Sonntag Gesellschafts-Abend. Der Saal ist gut geeicht. Nur, wie bekannt, besten Kaffees, sowie Weinen und Getränken, feines Lagerbier von W. Rauchfuß, sowie Entenbier, Müschbier etc.

Hôtel und Restaurant

„zur Tulpe“.

Empfehle meinen Saal mit Nebenräumen zur Abhaltung von Hochzeit, Commereen, sowie den werthen Vereinen zu Vergnügungen angelegentlich. Hochachtung Paul Hündorf.

Restaurant zu den 2 Thürmen.

Sonntag: Moeortle-Suppe, Cotelette mit Spargel, Hasenbraten. H. Nounenbräu, 4/10 15 Pf., S. Bauersches Pilsener. C. Schoke.

Eröffnungs-Anzeige.

Einem hochverehrten Publikum, sowie meinen Freunden, Bekannten und Gönnern zur Nachricht, daß ich heute, am 1. Februar, ein Restaurant, genannt

Zum fröhlichen Bedjer,

Buchererstr. Nr. 3, Ecke Wilhelmstraße, eröffnet habe. Auf eine gütige Unterstützung meines jungen Unternehmens hoffend, werden mich meine werthen Gäste immer bereit finden, ihnen das Beste zu liefern und den Nutzen bald bei mir auszusprechen zu gelassen. Curt Birnbaum.

Verein der Krieger von 1866 ab Dienstag den 4. Februar cr. Abends im „Hörsaal“ Monatsversammlung. Der Vorstand.

Gärtner-Verein von Halle und Umgegend. Sonnabend den 1. Febr. Abends 8 Uhr Sitzung.

Tages-Ordnung: Eintritt u. Beförderung der Formobstbäume. Der Vorstand.

Halleischer Lehrer-Verein. Sitzung: Dienstag den 4. Februar Abends 8 Uhr.

Stellungnahme zum Lehrerkongress. Tages-Ordnung: Vorträge und Schluß. Zahlreiches Erscheinen notwendig.

Montag den 3. Febr. Schluß der 11. Ferd. Lankaus. Gütlichstr. 11.

Die Volkshilfen

bestehen sich Grundbesitzer 31 und Dreizehner 33. Das Ziel von Warten für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Portion an Geld vorrätig sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen 25 Pf., auf halbe 15 Pf., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herrn Louis Sachs, Bernstr. 13, C. G. H. von Dingler, Weichstr. 42, C. G. H. von Hase, Gr. Ulrichstr. 54, u. Dierckebier, Halle, Buchererstr. 5 zu haben. Die Verwaltung der Volkshilfen.

Tanz-Unterricht.

Meine Tanzstunde findet Montag und Freitag im „Weichen Hof“, Geilstraße, statt. Anmeldungen nimmt entgegen H. Weber, Tanzlehrer, Zwiegestr. 13, 11.

Moderne solide Herren-Stoffe (Specialität: Cheviots zu feinen Anzügen, Paletots etc.) Preiswürdig, seit Jahren eingeführt in Halle, sind Tausende von Amerikanern aus den besten Kreisen ausprobiert, verwendet durch ad Private. Adolf Oster, Mors a. Rh. 51. Muster werden auf Wunsch franco zugesandt.

Billige Möbel! Stern

Vollst. Anzüge Mannische Str. 6. Sekretäre, Vericosos, 30-56 Mk., Weiss u. Watz, Spiegel mit Schränkchen. Schwabische, Puzel, Stuhl, ff. Tischdecken u. Plüsch, Stühle u. L. W. Auf Wunsch aufbewahrt.

Zahnschmerzen

befreiigen Sie sofort mittelst Walther's Dentin-Liit. Zu haben à 40 Pf. bei: Walther-Drogerie, Buchererstr. 75, G. Walther's Nachf., Moritzwinger 1, Drogerie 26, Neumarkt-Drogerie, Albrechtstr. 1, S. A. Seidelwitz Nachf., Geilstraße 64.

Aal.

Frischgefangenen Aal, so wie der Fang derselben liefert, befindet per Kessel in einem 4 Pfund 60 Pf. in 10 Pfundbindungen à 60 Pf. (ad L. Broten, Weißwald a. C. C. C.)

Doppelbier.

fräzlich empfohlen für Magenkrankheiten, Decodulosekten, in Flaschen empfiehl H. Müller Wwe., Schwammbrunn.

Weißbier und Weizenlagerbier.

beste Qualität in Flaschen empf. H. Müller Wwe., Schwammbrunn.

Garantirt reines Roggenbrot!!!

nur von selbstgebackenen Roggen, ganz vorzüglich im Geschmack, 1. u. II. Sorte, zu bekannt billigen Preisen, befehligen Weizenbrot nach Wohl. G. v. d. Weber'sche Bäckerei, Steinweg 49.

Inventur-Ausverkauf.

Marie Schulze,
Gr. Ulrichstraße 5.

Hündergarderobe-, Leinen-, Wäsche-Geschäft.

Leipziger Gewandhaus-Quartett

der Herren
Prill, Rother, Unkenstein und Wille.
Der III. Kammermusik-Abend findet nicht am Montag, sondern
am Freitag den 7. Februar statt.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Königl. Magdeb. Hül.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Königl. Magdeb. Hül.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.

Kaisersäle.

(Inh. Herm. Kanze.)
Versandbierauschank der Salvatorbrauerei München.
Neu! Vom 1. Februar ab täglich Concert der **Neu!**
I. Wiener Damenkapelle „Modell“.
Jeden Sonntag von 1/2 12—1/2 2 Uhr
Frühschoppen-Concert.
bei freiem Eintritt.
Nachmittags von 4 Uhr ab Concert.

Hôtel goldener Hirsch.

Montag den 2. Februar
Großer Volksmaskenball.
Alles Nähere an den Plakatsäulen.
Anfang 7 Uhr. Staffelführung 6 Uhr. E. Basse.

Zur Kaiserkrone

Gartenstraße 1.
Morgen Sonntag den 2. Februar
Ballmusik.
Es ladet ergebenst ein
M. Walter.

Heute Sonntagabend gemüthlicher
Familien-Abend,
Narrenkapfen gratis,
wogu freundlich einladet
F. Borchers, Steintweg 13.

Restaurant Thorstraße 10.
Montag den 2. Februar
großer Narrenabend,
wogu einladet
W. Perl.

Bühling's Hôtel,
Martinstroße 10,
bringt seinen fröhlichen Mittagsstisch
in empfehliche Erinnerung, im Abon-
nement 75 Wn.

„Wintergarten.“

Dienstag den 4. Februar 1896
Grosses Maskenball-Fest.
Grosse Blumen-Quadrille unter Mitwirkung von über
50 Tänzern in eleganten Costümen.

Etablissement Rosenthal.

Montag den 2. Februar
Grosser Ball.
Nachmittags: **Tanzkränzchen.**
Hierzu ladet freundlichst ein
H. Becker.

Kaiser Wilhelms-Halle

Montag den 2. Februar Abends 8 Uhr
BALL des Wohltätigkeitsvereins „Gedeweiß“,
wogu ergebenst einladet
Der Vorstand.
NB. Von Nachmittags 1/2 4 Uhr Kränzchen.

Moritz Restaurant, Harz 51.

Morgen Sonntag: **Grosser Narrenabend,**
Empfiehlt ff. Mittagsstisch, 50 und 35 Pfa.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
The 9 Sunders, englische Tanz-
Sängerinnen. — Die **Allen-Gruppe,**
Gitarre-Barriere-Akrobaten. — Die Ge-
schwister **Tourbillon,** akrobatische
Kunst - Nudeln. — **Brothers**
Maxini, Variateur - Comedianer an
den berühmten Ringen. — Die drei
Galway's, unfaßlich exzentrische
Kontanten. — Fräulein **Lily Nora,**
Vieder- und Balzerängerin. — Herr
Edmund Blau, Original-Clowns-
Summirt.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittags 4—6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
Eiten, Gerninder, Fräulein u. f. w.
haben das Recht, auf je ein Billet ein
Kind frei dazu mitzubringen.

Jeden Sonntag
Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr:
Grosser Frühschoppen
bei
Frei-Concert.

National-Theater.

Montag den 1. Februar
geschlossen.
Sonntag den 2. Februar
Novität! zum 1. Male: **Novität!**
Das Modell.
Komische Operette in drei Akten von
Walter Léon und Ludwig Gelp.
Musik von Franz v. Suppe.
Staffelführung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Herm. Veith's Restaur.
Sternstraße 5.
Sonntag gemüthl. Familienabend
wogu ergebenst einladet
D. O.
Daneben ladet **W. Fischer**
zu vergeben.

Bergische bei Gröflich.
Sonntag
den 2. Februar
Zanzmusik.
W. Fischer.

Restaurant z. Markgrafen.
Montag großes Schlachtfest,
wogu freundlich einladet
der gute Garmann
und die gute Winna.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Habn.
Montag den 1. Februar
185. Vorst. 99. Abonnements-Vorstellung
Novität! Farbe roth.
jüngst. Male: **Novität!**
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Fräulein Doktor.
Aufspiel in 4 Akten von Prof. Wallner
und Leo Stein.

Montag den 2. Februar
Nachm. 3 1/2 Uhr
26. Fremden-Vorst. bei kaltem Breiten.
Auf die Bühne gebracht:
Sneewittchen u. die sieben Zwerge.
Abends 7 1/2 Uhr
186. Vorst. 99. Abonnements-Vorstellung
Farbe blau.

Don Juan.
Oper in 4 Akten von W. A. Mozart.
Montag den 3. Februar
137. Vorst. 33. Vorst. außer Abonnement.
Grües Gollspiel
von **Marie Meisenhofer,**
vom **Leitner-Theater** in Berlin.

Die Cameliendame.
Schauspiel in 5 Akten von H. Dumas
Sohn. Deutsch von H. v. Alvensleben.
Marquise Gautier.
Marie Meisenhofer als Gast.
Personen-Verzeichnis folgt in der
Sonntags-Ausgabe.

Dienstag: Die hübsgen Weiber von
Moliere.
Mittwoch: Aweites Gollspiel von Marie
Meisenhofer: Madame Sans-Gêne.
Donnerstag: Zum 1. Male. Novität:
A basso Porto. Parisches Drama in
3 Akten von Pierre G. de St. Genest.
Freitag: Neues Gollspiel von Marie
Meisenhofer: Gemuth.
Sonntag: Fräulein Doktor.

Autonwärtige Theater.

Sonntag, 2. Februar
Leipzig (Neues Tb.): Der Wolfen von
Loupman. Der Wajazzo.
Leipzig (Altes Tb.): Nachm. Sneewit-
chen. Abends Das Haus des Wajazzo.
Weimar (Sollb.): Sänkel und Sireel.
Bismarck und Weiden.
Gera (Söllb. Tb.): Das demoische Saut
Sint (Stadtb.). Nachm. Die Karis-
schüler. Abends Garmen.
Gotha (Sollb.): Die Dogenwitten.
Weinigen (Sollb.): Hedon.

Promenaden-Café.

Renovirt. Angenehmes Verkehrslokal.
Münchener, Pilsener und Porter
aus **Freybers's Brauerei.**
Anerkannt guter Mittagstisch im Abonnement 1 Mk.
Gewählte Speisekarte. Abend-Stamm.
Julius Just.

Neu! Wo ist die Neu!
Kulmbacher Bierstube
oder
Bärenschenke?
Neu!

Rathskeller-Restaurant.

Montag den 3. Februar und folgende Tage

Münchener Bock-Bier

des Bürgerlichen Brauhauses München
Münchener Bürger-Bräu.

Jägerheim,

Leidiger Straße 88.
Montag den 1. und Sonntag den
2. Februar Nachmittags und Abends
großes Schießen
mit Zimmerschuhen und Luftgewehr,
wogu ergebenst einladet **W. Tornau.**

Leuchte's Restaurant,

Wöhrlicher Straße 93.
Sonntag Familienabend.

Heidelberger Fass,

Spiegelstraße 13.
Neue elegante Damenbedienung.
Hôtel Stadt Berlin
empf. Mittagsstisch im Abonnement
80 Pfa. und 1 Mk.

Heute Sonntagabend
Schlachtfest
Ad. Schmeder, Amalther Str. 4.

Ulanen.

Montag den 3. Februar Abends 8 Uhr
Monats-Verammlung
im Englischen Hof, Gr. Berlin.
Hierzu ladet mit der Bitte um allezeitiges
Erscheinen kameradschaftlich ein
Der Vorstand.

Verein 36er.

Montag den 3. Februar Abends 8 1/2 Uhr
Monats-Verammlung
im Vereinslokal Mars-la-Tour.
Um zahlreiches Erscheinen erucht
Der Vorstand.

Verein chem. 47er

für Halle und Umgegend.
Dienstag den 4. Februar Abends 8 Uhr
Verammlung
im Vereinslokal Wairischer Hof.
Für die nächste
Um das Erscheinen künftlicher Kamer-
aden erucht dringend
Der Vorstand.

3 D.
7, 2, 6 1/2 L. A. T.

Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.
Gr. Klausstraße 7 — am Markt.
I. Bodega Taberna.
Orig. Spanische, Italienische Weinstuben.
Specialitäten-Weinhandlung.
Glasweise vom Fass!

Niemann's Restaurant zum Fidel'n,

Nathausstraße 2.
Morgen Sonntag großer Familienabend.

Hochfeines Rauchfussbräu.

Donnerstag den 6. Februar großer Narrenabend.

Sängerverein Viederfranz

Masken-Ball
Montag den 3. Februar Abends 8 Uhr in der
Kaiser Wilhelms-Halle,
wogu freundlich einladet
Der Vorstand.